

## **Schriftliche Kleine Anfrage**

des Abgeordneten Richard Seelmaecker (CDU) vom 13.03.24

### **und Antwort des Senats**

**Betr.: Offenporiger Asphalt in Hamburg: Sinnvoll oder Geldverschwendung?**

**Einleitung für die Fragen:**

*Der offenporige Asphalt (OPA), auch Flüsterasphalt genannt, ist eine besondere Form der Asphaltdeckschicht, die einen hohen Hohlraumgehalt besitzt.*

*Vor diesem Hintergrund frage ich den Senat:*

**Einleitung für die Antworten:**

Der Offenporige Asphalt (OPA) kommt aufgrund der in Drs. 21/11066 beschriebenen Randbedingungen ausnahmslos auf den Bundesfernstraßen in der Baulast des Bundes mit Richtgeschwindigkeiten größer 70 km/h zur Anwendung. In der Wegebaulast der Freien und Hansestadt Hamburg (FHH) wurde OPA zu keinem Zeitpunkt eingesetzt.

Mit dem Stichtag 1. Januar 2020 endete die Auftragsverwaltung für den Bau von Bundesfernstraßen auf dem Gebiet der FHH. Die Zuständigkeit für die Bundesfernstraßen liegt seitdem vollumfänglich bei der Autobahn GmbH des Bundes. Eine Auswertung der Einsatzorte und Fahrstreifenkilometer ist aufgrund der beim Bund liegenden Zuständigkeit nicht möglich. Zudem wäre es der Autobahn GmbH des Bundes in der für eine Parlamentarische Anfrage zur Verfügung stehenden Zeit nicht möglich, die Daten in der vorgenannten Form bereitzustellen.

Dies vorausgeschickt, beantwortet der Senat die Fragen wie folgt:

**Frage 1:** *Wo wurde in Hamburg seit 2020 OPA verwendet?*

**Antwort zu Frage 1:**

Im Zuständigkeitsbereich der FHH wurde seit 2020 kein OPA gebaut.

**Frage 2:** *Wo wurde er in den Jahren 2011 bis 2020 verwendet?*

**Antwort zu Frage 2:**

Siehe Vorbemerkung und Drs. 21/11066.

**Frage 3:** *Auf wie viel Strecke (in km) wurde OPA in Hamburg seit 2020 verwendet?*

**Antwort zu Frage 3:**

Siehe Antwort zu 1.

**Frage 4:** *Auf wie viel Strecke (in km) wurde OPA in Hamburg in den Jahren 2011 bis 2020 verwendet?*

**Antwort zu Frage 4:**

Siehe Antwort zu 2.

**Frage 5:** *Wo und wie viel Asphalt wurde insgesamt seit 2020 wo im Kontext des Straßenbaus verwendet?*

**Frage 6:** *Wie viel war es in den Jahren 2011 bis 2020?*

**Antwort zu Fragen 5 und 6:**

Eine Statistik im Sinne der Fragestellung wird nicht geführt.

**Frage 7:** *Wie stellen sich die Instandsetzungsintervalle für OPA und normalen Asphalt dar? Gibt es Unterschiede?*

*Wenn ja: welche?*

*Wenn nein: warum nicht?*

**Frage 8:** *Wie viel mehr kostet OPA im Vergleich zu normalem Asphalt pro Meter beziehungsweise km-Strecke im Durchschnitt?*

**Antwort zu Fragen 7 und 8:**

Siehe Drs. 21/11066.

**Frage 9:** *Wann wurde durch wen, wo, wie die Lärminderung auf den Strecken gemessen, auf denen OPA verwendet wurde? Mit welchem Ergebnis (bitte pro gemessener Strecke angeben)?*

**Antwort zu Frage 9:**

Die Bundesanstalt für Straßenwesen hat für alle Fahrbahndeckschichttypen (alle Asphalte, Pflaster und Beton) über viele Jahre das statistisch erforderliche Maß angebaute Strecken sowohl mit der statistischen Vorbeifahrt-Pegelmessung als auch mit der Close-Proximity-Methode messtechnisch begleitet. Die Ergebnisse sind in die Richtlinien für den Lärmschutz an Straßen (RLS-19) eingeflossen und erfüllen einen rechtsverbindlichen Charakter. Die RLS-19 kann über den Verlag der Forschungsgesellschaft für Straßen- und Verkehrswesen käuflich erworben werden (<https://www.fgsv-verlag.de/>).

**Frage 10:** *Wenn keine Messungen durch den Senat stattgefunden haben, wie kann der Senat sicherstellen, dass es wirklich zur Lärminderung durch den Asphalt kommt?*

**Frage 11:** *Auf welchen Strecken, auf denen OPA verwendet wird, gab es nach Verwendung des Asphalttyps zusätzlich eine neu eingeführte Geschwindigkeitsbegrenzung (bitte pro Lokalität und Streckenlänge angeben)?*

**Frage 12:** *Auf wie vielen Strecken, auf denen OPA verwendet worden ist, gab es wann, für wie lange (unplanmäßige) Sperrungen aufgrund von Asphaltproblemen (bitte pro Baustelle und in Prozent im Vergleich zur Gesamtzahl der Strecken mit OPA angeben)?*

**Antwort zu Fragen 10, 11 und 12:**

Siehe Vorbemerkung und Antwort zu 1.

**Frage 13:** *Auf wie vielen Strecken, auf denen normaler Asphalt verwendet worden ist, gab es wann, für wie lange (unplanmäßige) Sperrungen aufgrund von Asphaltproblemen (bitte pro Baustelle und in Prozent im Vergleich zur Gesamtzahl der normal asphaltierten Strecken angeben)?*

**Antwort zu Frage 13:**

Eine Statistik im Sinne der Fragestellung wird nicht geführt.

**Frage 14:** *Welche weiteren Vorteile hat OPA aus Sicht des Senats?*

**Frage 15:** *Welche Nachteile hat OPA aus Sicht des Senats?*

**Frage 16:** *Plant der Senat OPA weiter zu verwenden?  
Wenn ja: wo und für welche Streckenlänge?*

**Antwort zu Fragen 14, 15 und 16:**

Nein, im Übrigen siehe Vorbemerkung und Drs. 21/11066.